

Ideales Wetter zum bauen ausgenützt

Des einen Freud, des anderen Leid. Während in den vergangenen Wochen die Skigebiete sehnhchst auf Schnee gehofft haben, herrschte auf der Baustelle der «Dorf Hyyser» mitten im Dorfkern von Sarnen ideales Bauwetter. Entsprechend gut sind in dieser Zeit die Arbeiten vorangeschritten. Und auch der Grundwasserspiegel hat sich so verhalten, wie es die vorausgehenden Messresultate erwarten liessen.

Auf der Seite Bahnhof sind die Bodenplatte sowie die Seitenwände fertig erstellt, so dass nun die Decke betoniert werden konnte. Ab sofort geht es Schlag auf Schlag in die Höhe. Aktuell gilt die Aufmerksamkeit dem Hochziehen der ersten Wände beim Erdgeschoss von einem der zwei «Gassenhäuser». Gleichzeitig erfolgt beim Untergeschosses die Hinterfüllung der Aussenwände.

Brünigstrasse mit Lichtsignalanlage

In den kommenden Wochen wird für eine kurze Zeit auf der Brünigstrasse eine Lichtsignalanlage für die Verkehrsregelung zum Einsatz kommen. Grund für diese Massnahme ist die Unterquerung der Brünigstrasse für eine Werkleitung vom Elektrizitätswerk Obwalden (EWO).

Auf der Seite Brünigstrasse ist die Bodenplatte der zukünftigen Einstellhalle fertig betoniert. Ebenfalls sind die Seitenwände erstellt. Die Montage der Schalung sowie das Verlegen der verschiedenen Leitungen ist aktuell in Arbeit. Endgültig unter Dach ist die Einstellhalle dann mit dem Einbringen vom Beton für die Decke. In diesem Bereich der Baustelle entstehen das «Strassenhaus» sowie das viergeschossige «Hofhaus». Im «Strassenhaus» sind im Erdgeschoss die Realisierung von frei unterteilbaren Gewerbe- und Dienstleistungsflächen geplant. In den darüber liegenden Etagen entstehen wie beim «Hofhaus» und den zwei «Gassenhäusern» insgesamt 25 Wohnungen von unterschiedlichen Grössen und Ausprägungen.



Blick auf den Bereich der Baustelle auf Seite Bahnhof.